herpy

SCHLANGEN

Kalifornische Kettennatter

Lampropeltis californiae

Lampropeltis californiae ist eine glatte, glänzende Königsnatter des westlichen Nordamerikas, schwarz oder dunkelbraun mit weißen bis hellgelben Querbändern oder einem einzelnen weißen Rückenstreifen. Sie wird 75-120 cm lang, frisst Nager und andere Schlangen und ist robust und verträgt das Anfassen gut. Sie wird über 20 Jahre alt und wird in einem Bodenterrarium mit Wärmeplatz und mäßiger Luftfeuchtigkeit gepflegt.

Familie: Colubridae Englisch: California Kingsnake Früherer Name: *Lampropeltis getula californiae*

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**75-120 cm** Gesamtlänge inkl. Schwanz
Lebenserwartung	**15-25 Jahre**
Aktiv	**Tagsüber, in der Dämmerung und nachts**
Lebensweise	**Bodenbewohnend**
Lebensraum	**Halbwüste und gemäßigter Wald und Wiese**
Schwierigkeitsgrad	**Einsteiger**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**120 × 60 × 60 cm** L × B × H für 1 erwachsenes Tier
Temperatur, Tag	**21-28 °C**
Sonnenplatz	**29-32 °C**
Temperatur, Nacht	**18-22 °C**
Luftfeuchtigkeit	**40-60 %**
Wasser	**Wasserschale**
UVB	**Empfohlen** Ferguson-Zone 2
Ernährung	**Wirbeltiere**
Haltung	**Einzeln**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Gelegegröße	**5-15 Eier**
Inkubation	**60-70 Tage** bei 26-29 °C

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Nicht gelistet**
EU-Anhang	**Nicht gelistet**
IUCN	**Nicht gefährdet (LC)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM	Ein erwachsenes Tier braucht ein Terrarium von mindestens 120 × 60 × 60 cm (Länge × Breite × Höhe). Größer ist besser, denn die Art ist aktiv und erkundet das ganze Terrarium.
TEMPERATUR	Das Tier reguliert seine Temperatur, indem es zwischen warmen und kalten Stellen wechselt, daher muss das Terrarium ein deutliches Temperaturgefälle haben.
LUFTFEUCHTIGKEIT UND WASSER	Die Luftfeuchtigkeit soll bei 40-60 % liegen, mit einem digitalen Hygrometer in der Mitte des Terrariums gemessen. Sie ist am kalten Ende und nachts höher und am warmen Ende niedriger, und das ist normal.
LICHT UND UVB	Die Art gehört zur Ferguson-Zone 2: Sie sonnt sich gelegentlich und bekommt in der Natur etwas Sonnenlicht. Sie kommt ohne UVB zurecht, doch UVB wird für das beste Wohlergehen empfohlen.
FÜTTERUNG	*L. californiae* ist ein Fleischfresser und braucht ganze Beutetiere. Die wichtigste Nahrungsquelle in menschlicher Obhut sind Mäuse, und wenn das Tier wächst, werden junge Ratten verwendet.
VERHALTEN UND UMGANG	*L. californiae* ist robust und verträglich, und das ist einer der Gründe, warum sie zu den am häufigsten gehaltenen Schlangen gehört.
NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET	Vereinigte Staaten und Mexiko.